

## Fachjournalismus Religion Kompetent und vielfältig berichten

Mehr antisemitische Straftaten“, „Nahost-Konflikt erreicht Universitäten“, „Religion stärkt Solidarität in der Gesellschaft“. Die Überschriften zeigen: Religionen sind ein wichtiges Thema in der journalistischen Berichterstattung. Mit der bundesweit einzigen Weiterbildung „Fachjournalismus Religion“ qualifiziert das ifp Medienprofis aus Politik-, Kultur- oder Fachredaktionen für eine kompetente und vielfältige Berichterstattung über religiöse Zugehörigkeiten und Konflikte in pluralen Gesellschaften.

Das berufsbegleitende Programm findet in Zusammenarbeit mit dem Exzellenzcluster „Religion und Politik“ der Universität Münster statt. In fünf Modulen referieren Wissenschaftlerinnen und Wissenschaftler, Angehörige von Religions- und Weltanschauungsgemeinschaften sowie im Themenfeld ausgewiesene Journalistinnen und Journalisten. Geplant sind Besuche in Synagogen, Kirchen und Moscheen.

Auf dem Programm stehen etwa der politische, rechtliche und gesellschaftliche Umgang mit der wachsenden weltanschaulichen Vielfalt, die Auswirkungen des Nahost-Konflikts auch in Deutschland sowie Konflikte um Kopftuch und Kreuzifix, das kirchliche Arbeitsrecht, Religionsfreiheit und Religionsverfassungsrecht. Es geht um Hintergründe von Antisemitismus und Rassismus sowie neue ideologische Bewegungen und Verschwörungstheorien.

## Kontakt

**Burkhard Schäfers**, Studienleiter, ifp  
Tel.: 089 7 54 91 03-16  
E-Mail: schaefers@journalistenschule-ifp.de

**Gisela von Kreß**, Sachbearbeiterin, ifp  
Tel.: 089 7 54 91 03-22  
E-Mail: kress@journalistenschule-ifp.de

**Viola van Melis**, Leitung Zentrum für Wissenschaftskommunikation  
Exzellenzcluster „Religion und Politik“  
Universität Münster

## Unser Institut

1968 im Auftrag der Deutschen Bischofskonferenz gegründet. Die katholische Journalistenschule hat seither über 3.000 Journalistinnen und Journalisten für alle Medien ausgebildet. Das ifp legt Wert auf die Vermittlung von fairem und verantwortungsvollem Journalismus.

## Weitere Angebote

- **Ausbildung**
  - Studienbegleitende Journalismusausbildung
  - Volontariat in christlichen Medien
  - Volontariat an Tageszeitungen
- **Weiterbildung**
  - Journalismus-Seminare
  - Führungsakademie
  - Medientraining
- **Medienkompetenz**
  - Journalistisches Training für Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter im kirchlichen Dienst
- **Internationale Programme**
  - Ostkurs
  - Journalistenreisen



## Fachjournalismus Religion

Werteorientierte Wege  
in den Journalismus ■



Foto: istockphoto/Phlynant studio

## Lernziele

Die Teilnehmenden erwerben anhand von Fallbeispielen aus Geschichte und Gegenwart Fachwissen zu zentralen Herausforderungen im Spannungsfeld von Religion und Gesellschaft: Religionsfreiheit, Religionsverfassungsrecht, Religionspolitik, Religionssoziologie, Glaubenslehre und gelebte Religiosität, Religion und Migration, internationale Konflikte, Verhältnis von Religion und Gewalt sowie Religion und Geschlecht. Erörtert werden Grundsatzfragen ebenso wie aktuelle Konflikte und Lösungen im Zusammenleben der Religionen.

Außerdem erweitern die Teilnehmenden ihr Netzwerk an möglichen Interviewpartnerinnen und Interviewpartnern aus Politik, Wissenschaft, Religion und Kultur.

## Zielgruppe

Das Programm richtet sich an Journalistinnen und Journalisten, die im Themenfeld Religion eine Schwerpunktkompetenz aufbauen wollen.

## Termine und Orte

Das Programm besteht aus fünf jeweils dreitägigen Modulen mit Exkursionen in Berlin, Frankfurt am Main, Köln, München, Münster

### Modul 1 | Religion, Politik, Recht

Die ungestörte Religionsausübung wird gewährleistet

22.–24. Januar 2025, Berlin

### Modul 2 | Weltanschauliche Pluralität

Religionen und das Ertragen der Vieldeutigkeit

09.–11. Juli 2025, Münster

### Modul 3 | Zugehörig oder ausgegrenzt

Religionen und das Ertragen der Vieldeutigkeit

08.–10. Oktober 2025, Frankfurt a. M.

### Modul 4 | Wir und die anderen

Religiöse Konflikte und ihre politischen Folgen

28.–30. Januar 2026, Köln

### Modul 5 | Ideologische Bewegungen und Verschwörungstheorien

Religionen in der digitalen Moderne

24.–26. Juni 2026, München

## Seminarablauf

Die Seminare beginnen jeweils am Mittwoch um 16 Uhr und enden am Freitag um 13.30 Uhr.

## Teilnahmebeitrag

3.950 € für alle fünf Module inkl. Übernachtung und Verpflegung.

## Partner

Das Programm ist eine Kooperation der katholischen Journalistenschule ifp mit dem Exzellenzcluster „Religion und Politik“ der Universität Münster. Der Förderverein des ifp unterstützt das Programm.



## Anmeldung

Anmeldeschluss ist der 1. Oktober 2024

Details: <https://www.journalistenschule-ifp.de/seminardetails/1037>



Hier geht es direkt zur Anmeldung:  
<https://www.journalistenschule-ifp.de/seminar/fachjournalismus-religion>